

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Humor und Satire

Gut gelaunt durch Nebelpalter-Bücher

Bethli
Eine Handvoll Confetti
gesammelt aus dem Nebelpalter
112 Seiten Fr. 6.75

«Mit einer «Handvoll Confetti» erfreut die gescheite und charmante Redaktorin der Nebelpalter-Frauenseite ihre zahlreichen Leserfreunde. Man kann sich an diesen brillanten Formulierungen erfreuen und daran, daß hier eine Frau mit viel Herz, Güte und Verstand im Kleinen mit soviel Sicherheit das Große sieht und beschreibt.»

Luzerner Neueste Nachrichten

Heinz Joss
Mir Schwizer
76 Zeichnungen aus dem Nebelpalter
Fr. 12.—

In diesen Humorbildern begegnet man dem Schweizer, wie er lebt und lebt! Also nicht der Held von St. Jakob, sondern ein recht unheroischer Bürger, der sich nicht immer so aufführt, wie er weiß, daß er eigentlich sollte, aber doch auch nicht so verworfen ist, wie ein Zyniker ihn darstellen würde. Joss verzerrt nicht. Er zeichnet mit liebenswürdiger Ironie die Schwächen des Schweizers auf.



Elsa von Grindelstein und ein gewisser Bö
72 Seiten enthaltend 68 Gedichte
Illustriert von Carl Böckli
Kartoniert Fr. 5.80

«Sie ist eine große Dichterin, allem Edlen und Feinen und Reinen aufgeschlossen – und es ist bezeichnend für unsere maßstab- und leitbildlose Zeit, daß ihre Verse verloren und vergessen wären, wenn nicht ein gewisser Bö sie für den Nebelpalter gerettet hätte. Nun sind sie sogar als Büchlein erschienen, zu Nutz und Frommen aller Wohlgesinnten.»

Radio und Fernsehen

Hans Trümpy
Ein wenig fromm
Ein wenig froh
Ein wenig frei
Bleibendes aus der Werkstatt eines Redaktors
96 Seiten Fr. 8.—

«Diese launigen Arbeiten werden über den Tag hinaus ihre köstliche Frische nicht verlieren. Ein verblüffend vielseitiges Gericht bewährter Schweizer Küche wird hier serviert in einer natürlichen, prächtig ungezwungenen Sprache und schmackhaft gemacht durch die Würze eines echten Glarner Humors erster Güte.»

Der Landbote

Max Mumenthaler
Bitte weiter sagen
100 Verse, heiter, fröhlich mit dem Leben versöhrend
Illustriert von Wolf Barth
Broschiert Fr. 5.80

Man liest die Verse so leicht, kommt selber ins Denken, fängt an zu lächeln und steht auf einmal weit über den Zufälligkeiten des Daseins. Jeder wird an diesem gehaltvollen Buch im Taschenformat, das originell gestaltet ist, seine Freude haben. Aus diesem Grund eignet es sich auch so gut zum Schenken.

Günter Canzler
Humoritäten
Karikaturen aus dem Nebelpalter
Fr. 6.70

Günter Canzler
Daß ich nicht lache
Karikaturen aus dem Nebelpalter
Fr. 6.70

«Der europäisch bekannte Karikaturist Canzler verlockt den Betrachter nicht zu jenem lauten Lachen, bei dem man sich zwergfellerregt auf die Schenkel schlägt, auch nicht zum Lachen der Schadenfreude. Er verleitet uns gewissermaßen zum inneren Lachen, zum Schmunzeln eher, in dem die fröhliche Verblüffung sich äußert, die Verblüffung nicht über einen Unsinn, sondern über einen Widersinn.»

Der Landbote Winterthur

Hans Moser
Herr Schüüch
Aus dem Leben eines schüchternen Zeitgenossen
96 Seiten Fr. 7.—

Herr Schüüch kennt man aus dem Nebelpalter. Er ist ein berühmter Mann geworden. Man erkennt ihn im Gatten, im Bruder, im Chef, im Vater, im Sohn, in sich selbst. Man liebt Hans Mosers Schüüch, weil es ein Trost ist zu wissen, daß die Eigenschaften von Herrn Schüüch bei manchen helvetischen Männern zu finden sind.



Bö-Bücher

jeder Band Fr. 10.—
Abseits vom Heldenamt
Bö-Figürlis
So simmer
Ich und anderi Schwyz
90mal Bö
Euserein
Bö-iges
Tells Nachwuchs
«Bö-Bücher sind eine lachende Schweizergeschichte von kulturhistorischem Wert.»

Neue Zürcher Zeitung



Gegen rote und braune Fäuste
360 Zeichnungen Böcklis und seiner Mitarbeiter aus den Jahren 1932 bis 1948
In Halbleinen Fr. 18.—

«Das Buch ist ein mit künstlerischen Mitteln ausgerüsteter, exakt registrierender Seismograph aller kleinen und großen Fern- und Nahbeben, die unser Land beunruhigt haben.»

Neue Zürcher Nachrichten

Wälti und seine Figuren aus dem Nebelpalter

75 Zeichnungen Großformat
Halbleinen Fr. 10.—

«Die Wälti-Blätter verblüffen durch die Stärke der in die Groteske übersetzten Einfälle.»

Neue Zürcher Nachrichten

«Wälti ist ein humoristischer Zeichner von durchaus eigener Prägung.»

Luzerner Tagblatt

Kurt Blaukopf
Hohes C zu vermieten

Satirische Skizzen
des heutigen Musikbetriebes
2. erweiterte Auflage 108 Seiten
Illustriert von Wolf Barth Fr. 6.75

«Es ist ein von herrlichem Humor mit Ironie und Satire getragenes Bändchen.»

Burgdorfer Tagblatt